Kinderfreizeit 2025 für den Bezirk Berlin-Brandenburg Nord

Unter dem Motto "Alles, was Gott macht, ist sehr gut" fand vom 11. bis 13. Juli die diesjährige Kinderfreizeit im Seezeit-Resort am Werbellinsee statt. Die Kinder und ihre Betreuer reisten am Freitagnachmittag an und bezogen ihre Zimmer. Mit Begrüßung und gemeinsamem Gebet wurde die Kinderfreizeit eröffnet. Nach dem Abendessen ging es mit Taschenlampen und Knicklichtern ausgerüstet auf einen Spaziergang am Ufer des Werbellinsees entlang.

19.08.2025

Autor: KW
Fotos: JB
Quelle: Kirchenbezirk Berlin-Brandenburg Nord



Am Samstag musste das Orga-Team etwas umdisponieren, da es fast ununterbrochen regnete. Also wurden die Aktivitäten in die Innenräume verlegt.
Das Programm startete am Vormittag mit einer Schnitzeljagd zum Thema "Auf den Spuren der Schöpfung". An 7 Stationen konnten die Kinder jeden einzelnen Schöpfungstag mit passenden Aufgaben nachempfinden.
Nachmittags war an verschiedenen Bastelständen Kreativität gefragt. Und auch die musik- und sportbegeisterten Kinder kamen auf ihre Kosten.
Am Abend gab es für die Jüngsten einen Gute-Nacht-Film. Für alle Kinder ab Religionsunterricht wurde eine Prime-Time-Show angeboten.

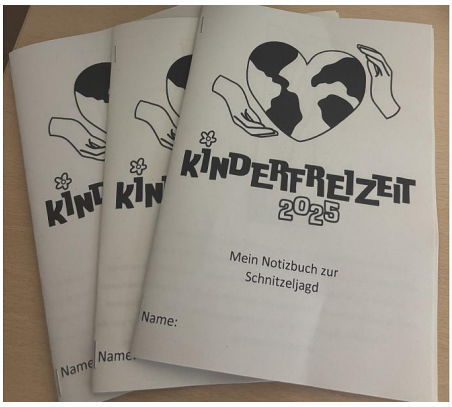
Der Sonntag begann mit einer Chorprobe für alle Kinder, die im Gottesdienst mitsingen wollten. Der Höhepunkt war dann der Gottesdienst mit Bezirkskinderpriester Alexander Pusch als Dienstleiter. Als Grundlage diente das Bibelwort aus 1. Mose 1, 31:
"Und Gott sah an alles, was er gemacht hatte, und siehe, es war sehr gut."
Unter aktiver Mitarbeit der Kinder wurde das Thema erarbeitet. Gottes Schöpfung stand noch einmal im Mittelpunkt. Einzigartig und absolut perfekt hat Gott alles erschaffen. Gott hat auch uns Menschen gemacht, als sein Ebenbild, ausgestattet mit besonderen Fähigkeiten. Gott liebt seine Schöpfung und freut sich, wenn wir diese achten und bewahren. Den siebten Schöpfungstag segnete Gott als Ruhetag. Deshalb heiligen auch wir den Sonntag und gehen in den Gottesdienst.
Mit einem von allen Anwesenden freudig gesungenen "Laudato si" ging dieser Gottesdienst zuende.

Es gab noch einmal gemeinsames Mittagessen. Anschließend fand die Abschlussveranstaltung statt. Jedes Kind bekam drei kleine Geschenke: ein Tütchen mit Blumensamen, einen Pflanzstecker mit dem Logo der Kinderfreizeit und einen Schlüsselanhänger mit Weltkugel. So kann das Thema "Gottes Schöpfung" noch lange nachwirken.

Voller Freude und mit schönen Erinnerungen im Gepäck machten sich alle auf den Heimweg. Und tatsächlich kam nach den vielen Regenstunden dann doch noch die Sonne zum Vorschein. Aber auch mit dem Regen hat der liebe Gott alles sehr gut gemacht, denn die Natur brauchte ihn dringend.









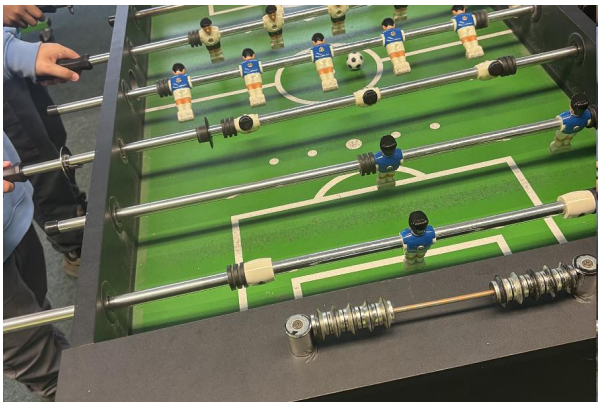

stories
stories
stories












HEXEN
HEXEN




Wie viele Biene leben
in einem Bienenstock?














KINDERTAG
2025